



Curriculum

Alpenländische Volksmusikakademie

Lehrgang Alpenländische Volksmusikakademie am Tiroler Landeskonservatorium

1. Zielsetzung des Lehrganges

Die „Alpenländischen Volksmusikakademie“ stellt ein Studienangebot für Musikstudierende, Instrumental- und Gesangslehrer und -lehrerinnen, Schulmusiker und Schulmusikerinnen, aber auch für ambitionierte Volksmusikanten und Volksmusikantinnen dar.

Ziel der „Alpenländischen Volksmusikakademie“ ist es, vertiefendes regionales und überregionales Volksmusikwissen und Kompetenzen in allen wesentlichen Bereichen dieses Genres zu vermitteln. Der Lehrgang richtet sich insbesondere an Personen aus (musik)pädagogischen Bereichen, die bereits pädagogisch und künstlerisch vorgebildet sind oder sich studien- bzw. berufsberufsbegleitend im Bereich der Alpenländischen Volksmusik weiterbilden möchten.

2. Lehrinhalte

Der Lehrgang Alpenländische Volksmusikakademie bietet die Möglichkeit einer vertieften und ganzheitlichen Auseinandersetzung mit der Alpenländischen Volksmusik. Der Lehrgang ist vor allem durch die Zusammenarbeit mit regionalen und überregionalen Institutionen praxisorientiert und sieht neben Ensemblespiel, Gesang, Tanz und Arrangement Fächerangebote im Bereich Komposition, Kulturmanagement und Wettbewerbsvorbereitung vor.

3. Studiendauer

4 Semester

4. Umfang

Für Pflicht- und Wahlpflichtfächer sind im Curriculum Lehrveranstaltungen im Ausmaß von 30 ECTS Anrechnungspunkten vorgesehen. Der Lehrgang ist in Module gegliedert. Eine Anerkennung von Studienleistungen in anderen Studien des Tiroler Landeskonservatoriums ist möglich.

5. Voraussetzung für die Zulassung zum Lehrgang oder einzelnen Modulen

Feststellung der musikalischen Begabung und Vorbildung durch den Leiter bzw. die Leiterin des Lehrganges im Rahmen eines Fachgesprächs und Vorspiels. Diese dienen der Feststellung der instrumentalen, musikalischen und theoretischen Vorkenntnisse und der persönlichen Eignung der Studienwerber bzw. Studienwerberinnen.

6. Aufbau des Studiums

1. Umfang und Gliederung

- Der Umfang der „Alpenländischen Volksmusikakademie“ wird mit 30 ECTS-Anrechnungspunkten festgelegt.
- Der Lehrgang ist in 8 frei wählbare Module gegliedert, die einzeln - jedes für sich - mit einem Zeugnis abgeschlossen werden können.
- Das Lehrgang wird nach erfolgreicher Absolvierung aller Module mit einem Diplom abgeschlossen.

7. Pflichtlehrveranstaltungen

Alpenländische Volksmusik Akademie		1. Semester		2. Semester		3. Semester		4. Semester		
Lehrveranstaltung	LV-Typ	UE	ECTS	UE	ECTS	UE	ECTS	UE	ECTS	ECTS Summe
MODUL 1a: Volksmusik spielen - Pflichtfächer (27 UE*)										
Gemischte Besetzungen	KG			10	3					4
Auswendigspiel	UE			9						
Ensembleleitung	VU							4	1	
Projekt	PJ							4		
Freies Wahlfach (18 UE)**										
ZKF VM Instrument	KE/KG	9	2	9	2					4

MODUL 1b: Volksmusik spielen - Wahlpflichtfächer im Ausmaß von 18 UE											
Tanzmusik, Weisenblasen	KG			6	1					3	
Praktikum (Seminarbesuch TVM**)	PR			12	2						
Stubenmusik	KG			6	1						
Hosensackinstrumente	PR			6	1						
MODUL 2a: Volksmusik begleiten - Pflichtfächer (14 UE)											
Allgemeine Einführung: Begleiten	VU	14	2							2	
MODUL 2b: Volksmusik begleiten - Wahlpflichtfächer im Ausmaß von 16 UE											
Vertiefendes Begleiten: Gitarre	KG	8	1							2	
Vertiefendes Begleiten: Kontrabass, Harfe	KG	8	1								
Vertiefendes Begleiten: Harmonika, Akkordeon	KG	8	1								
Vertiefendes Begleiten: Hackbrett, Ost. Hackbrett	KG	8	1								
MODUL 3a: Volksmusik singen - Pflichtfächer (20 UE)											
Liedbegleitung, Improvisation	VU							6	4	4	
Singleitung (offenes Singen)	VU							6			
Arrangement	VU							6			
Projekt	PJ							2			
MODUL 3b: Volksmusik singen - Wahlpflichtfächer im Ausmaß von 8 UE											
Singen (Lieder, Jodler)	KG							8	1	1	
Seminarbesuch TVM	PR							8	1		
MODUL 4a: Volksmusik tanzen - Pflichtfächer (16 UE)											
Tanzleitung	VU					8	2			2	
Tänze spielen	PJ					8					
MODUL 4b: Volksmusik tanzen - Wahlpflichtfächer im Ausmaß von 8 UE											
Tanzen	KG					8	1			1	
Seminarbesuch TVM***	PR					8	1				
MODUL 5: Volksmusik arrangieren - Pflichtfächer (33 UE)											
Arrangement	VU					18	3			3	
Komposition	VU					9					
Transkription und Notation	VU					6					
MODUL 6: Volksmusik managen - Pflichtfächer (33 UE)											
Veranstalten - aber wie?	VO			9	3					3	
Volksmusik & Medien	VO			6							
Produktionen & Veröffentlichungen	VO			6							
Moderation & Rhetorik	VU			6							
Abschlussprojekt	PJ			6							
MODUL 7a: Volksmusik ergründen - Pflichtfächer (8 UE)											
Literaturkunde, Literatursuche, Literaturauswahl	VO	2	1							1	
Stilkunde, Formenlehre, Musikanalyse	VO	2									
Aktives Musikhören	VU	2									
Feedback geben - aber wie?	VU	2									
Freies Wahlfach**											
Repetitorium Musiklehre***											
MODUL 7b: Volksmusik ergründen - Wahlpflichtfächer im Ausmaß von 2 UE											
Vortragsbesuch Symposium 1	VO	1	0,5							1	
Vortragsbesuch Symposium 2	VO	1	0,5								
Vortragsbesuch Symposium 3	VO	1	0,5								
Vortragsbesuch Symposium 4	VO	1	0,5								
MODUL 8: Volksmusik erleben - Wahlpflichtfächer im Ausmaß von 12 UE											
Hospitation - Wertungsspiele AVMW****	PR	4	1							3	
Hospitation - Wertungssingen TVLW****	PR	4	1								
Hospitation - Wertungsspiele prima la musica - Volksmusik	PR	4	1								
Lehrpraxis	UE	4	1								
Seminar TVM	PR	8	2								
Unterrichtseinheiten gesamt		52		78		57		36		223	
ECTS gesamt										30	

* UE Unterrichtseinheit (à 50 Minuten), **TVM Tiroler Volksmusikverein, ** Als freies kann KE bzw. KG in den Fächern VM- Akkordeon, Blockflöte, Cello, Fagott, Flügelhorn, Geige, Hackbrett, Harfe, Kontrabass, Oboe, Querflöte, Saxophon, Steirische Harmonika, Trompete, Tuba, Waldhorn und Zither als nach Maßgabe freier Plätze sowie das *** Repetitorium Musiklehre (siehe Stundentafel Vorbereitungsstudium) absolviert werden, **** VMW

Alpenländischer Volksmusikwettbewerb, ***** TVLW Tiroler Volksliedwettbewerb

KE Künstlerischer Einzelunterricht, KG: Künstlerischer Gruppenunterricht, EU Ensembleunterricht, VO Vorlesung, VU Vorlesung mit Übung, PJ Projekt, PR Praktikum

8. Zeugnis

Die Absolventinnen und Absolventen des Lehrganges für Alpenländische Volksmusik erhalten vom Tiroler Landeskonservatorium ein Lehrgangsdiplom.

Anlage Modulbeschreibung

VOLKSMUSIK - BEGLEITEN

Das Modul „Volksmusik- begleiten“ gliedert sich in einen allgemein einführenden Teil, der als Pflichtfach absolviert werden muss, und in einen vertiefenden Wahlfachteil. Im allgemeinen Teil werden die gängigsten Begleitinstrumente der Volksmusik (Gitarre, Harfe, Steirische Harmonika, Akkordeon, Hackbrett, Ostttiroler Hackbrett, Kontrabass) praxisnah vorgestellt und elementare Grundkenntnisse auf diesen Instrumenten vermittelt. Ein besonderer Schwerpunkt dieses Modules ist die Beschäftigung mit der Charakteristik des volksmusiktypischen „Nachschlagspiels“ und der gattungstypischen Basslinienführung. Im vertiefenden Teil werden zwei von vier angebotenen Instrumentengruppen gewählt und fachspezifische Kompetenzen dieser Begleitinstrumente vermittelt.

VOLKSMUSIK - SINGEN

Im Zentrum des Moduls „Volksmusik - singen“ steht der Erwerb von umfassender Kenntnis und Praxis im Bereich Volksliedgesang, Singleitung und Liedbegleitung. Als Wahlfach werden Gesangseinheiten zur vertiefenden Auseinandersetzung im Bereich alpenländischer Volksliedgesang angeboten, als verpflichtende Lehrveranstaltungen sind Liedbegleitung/Improvisation, Singleitung, Liedsatz/Arrangement vorgesehen.

VOLKSMUSIK - SPIELEN

Das Modul „Volksmusik - spielen“ vermittelt in Form von künstlerischem Gruppenunterricht vertiefende Kompetenzen im volksmusikalischen Ensemblespiel. Besonderes Augenmerk wird auf die Bereiche „Tanzmusik/Weisenblasen“, „Stubenmusik“ und „Hosensackinstrumente“ gelegt, die in Form von Wahlfächern angeboten werden. Hauptinhalte des Moduls „gemischte Besetzungen“ und „Ensembleleitung“ sind die praxisorientierte Auseinandersetzung mit wichtigen volksmusikalischen Teilbereichen sowie die Förderung der Improvisationsfähigkeit im spontanen Zusammenspiel und im Auswendigspiel. Ein weiterer Schwerpunkt ist der Kompetenzerwerb zur Ensembleleitung und Wettbewerbsvorbereitung. Zur Vertiefung der volksmusikalischen Kompetenzen am Instrument bzw. zur Vertiefung der gesanglichen Kompetenzen in diesem Bereich wird als freies Wahlfach das Zentrale Künstlerische Fach VM ZKF angeboten.

VOLKSMUSIK - TANZEN

Das Modul „Volksmusik - tanzen“ beschäftigt sich umfassend mit dem Thema „Alpenländische Volkstänze“. Im Vordergrund steht die praktische Vermittlung der wichtigsten Tänze sowohl im tänzerischen als auch im instrumentalen Bereich. Als verpflichtende Lehrveranstaltungen sind die Fächer Tanzleitung und „Tänze spielen“ vorgesehen.

VOLKSMUSIK - ARRANGIEREN

Gegenstand des Moduls „Volksmusik - arrangieren“ ist die intensive Auseinandersetzung mit gattungstypischer alpenländischer Harmonik und Musiktheorie in den Hauptbereichen Arrangement, Komposition und Transkription/Notation. Dabei wird ein Schwerpunkt auf regionales alpenländisches Musiziergut in den unterschiedlichen volksmusikalischen Ausprägungsformen gesetzt. Auch die Vermittlung regionaler instrumentaler Spezifikationen und Stilsicherheit in der Instrumentierung sind wichtige Teilbereiche der Lehrveranstaltung. Die erarbeiteten Kompositionen und Bearbeitungen werden im Rahmen des Abschlussprojektes vorgestellt.

VOLKSMUSIK - ERGRÜNDEN

Im Modul „Volksmusik - ergründen“ werden umfassende Kenntnisse in der Werk - und Quellensuche vermittelt. Es steht die ausführliche Beschäftigung mit Literaturkunde, Literaturauswahl und Literatursuche im Bereich Alpenländische Volksmusik im Mittelpunkt. Eine zentrale Rolle nimmt auch das Thema Wettbewerbsvorbereitung ein. Von der richtigen Programmauswahl über Werkanalyse bis zur Erarbeitung von Feedback- und Beratungsgesprächen sowie unterschiedlicher Coachingtechniken werden relevanten Bereiche rund um das Thema „Musikalische Wettbewerbe“ erörtert.

VOLKSMUSIK - ERLEBEN

Das Modul „Volksmusik - erleben“ stellt im Wesentlichen die vertiefte Auseinandersetzung mit den Themen „musikalische Wettbewerbe“, „Hospitation“ und „Lehrpraxis“ dar. Die intensive Auseinandersetzung mit Wertungsauftritten in den verschiedenen Wettbewerbsformaten verschafft den Lehrgangsteilnehmerinnen und -teilnehmern einen großen Überblick über die zeitgemäßen und aktuellen Ausformungen der Alpenländischen Volksmusik. Darüber hinaus ist die Zusammenarbeit mit den Institutionen Tiroler Landeskonservatorium und Universität Mozarteum Salzburg/Standort Innsbruck im Lehrpraxis-Bereich eine willkommene Ergänzung. Auch im Volksmusikbereich verlangt die Musikvermittlung immer wieder die Auseinandersetzung mit den neuesten pädagogischen und didaktischen Erkenntnissen. In Zusammenarbeit mit den Lehrkräften und Studierenden des Tiroler Landeskonservatoriums ist hier ein wertvoller Wissensaustausch möglich.

VOLKSMUSIK -MANAGEN

Die Konzeption und Organisation von Veranstaltungen im volkskulturellen Bereich stehen im Mittelpunkt des Modules „Volksmusik - managen“. Aber auch Themenbereiche wie Medienarbeit, Marketing, Förderwesen, Abwicklung von Produktionen und Veröffentlichungen in allen relevanten Musikbereichen, Moderation und Rhetorik werden in Form von Vorlesungen und Übungen besprochen und aufgearbeitet. Das Abschlussprojekt der „Alpenländischen Volksmusikakademie“ bei dem u.a. ein Volksmusikkonzert selbstständig von den Teilnehmenden des Lehrganges organisiert und abgewickelt wird, stellt ebenfalls einen Teil dieses Modules dar.